

Bericht	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Straßen und Verkehr 104
	Bearbeiter/in	Christian Schaffrinna
	Telefon (0202)	563 5237
	Fax (0202)	563 8048
	E-Mail	Christian.Schaffrinna@stadt.wuppertal.de
	Datum:	27.08.2014
	Drucks.-Nr.:	VO/0511/14 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
02.09.2014	BV Oberbarmen	Entgegennahme o. B.
09.09.2014	BV Heckinghausen	Entgegennahme o. B.
09.09.2014	BV Barmen	Entgegennahme o. B.
11.09.2014	Ausschuss für Verkehr	Entgegennahme o. B.
Brücke Brändströmstraße		

Grund der Vorlage

Information der Verwaltung

Beschlussvorschlag

Der Bericht wird entgegen genommen.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Meyer

Begründung

Nachdem die Arbeiten bis zum tragischen Unfall am 18.03.2014 planmäßig verlaufen sind, ruhten sie seither bis auf einige wenige Ausnahmen. Am 20.08.2014 sind die Arbeiten an der Brücke Brändströmstraße wieder aufgenommen worden.

Durch den Unfall - dessen Ursache der Fachabteilung bislang nicht bekannt ist - war der ursprünglich zwischen der Fachabteilung und der DB AG abgestimmte Zeitplan für die Durchführung der Arbeiten nicht mehr realisierbar und musste in der Folgezeit durch die Baufirma neu abgestimmt werden.

Erst Mitte Juli 2014 konnte die DB AG neue Sperrzeiten zur Durchführung der Arbeiten benennen. In der 32. KW 2014 sind die Arbeiten gemeinsam mit der DB AG und der ausführenden Firma abschließend abgestimmt worden. Hiernach soll der Brückenanhub in einer ca. 53 Stunden langen durchgehenden Sperrpause vom 10.10.14, 22:30 Uhr bis zum 13.10.14, 4:15 Uhr und der Einbau des Schutzgerüsts ebenfalls in einer ca. 53 Stunden langen Sperrpause vom 17.10.14, 22:30 Uhr bis zum 20.10.14, 4:15 Uhr erfolgen .

Entgegen der ursprünglichen Planung, die Brücke für den Aufbau der Anhubkonstruktion nur in mehreren einzelnen Nächten für den Fußgängerverkehr zu sperren, ist es unvermeidlich, um die von der DB AG für den Brückenanhub zur Verfügung gestellte Sperrzeit nutzen zu können, eine durchgehende Sperrung der Brücke für den Fußgängerverkehr vom 20.08. bis zum 14.10.2014 vorzunehmen. Während der Sperrung steht dem Fußgänger als alternative Querungsmöglichkeit die Brücke Albertstraße mit einem Umweg von ca. 900 m zur Verfügung.

Vom 25.08. bis zum 29.08.2014 werden in nächtlichen Zugpausen ca. 36 m lange Gitterträger mit einem auf der Brückennordseite positionierten Autokran auf die Unterkonstruktion gehoben. Tagsüber werden die einzelnen Gitterträger im Einmündungsbereich Reichsstraße/ Brändströmstraße für den nächtlichen Einbau vorbereitet. Anschließend erfolgt bis zum 12.09.2014 der Einbau der Pressenanlage über die dann der Überbau um ca. 2,40 m angehoben werden soll. Nachdem die Pressenanlage installiert worden ist, werden auf der Nordseite Fundamente für die in Brückenlängsrichtung erforderliche Stabilisierungskonstruktion erstellt. In der Woche vom 22.09. bis zum 26.09.2014 werden an beiden Brückenenden die für den Fußgängerverkehr erforderlichen Rampen- und Treppenanlagen erstellt, über die dann der Fußgänger unmittelbar nach erfolgtem Brückenanhub geführt werden soll. In den dann noch bis zum Anhubtermin verbleibenden zwei Wochen wird auf der Nordseite die in Brückenlängsrichtung erforderliche Stabilisierungskonstruktion erstellt und die gesamte Anhubkonstruktion sowie die Rampen- und Treppenanlagen einer Abnahme unterzogen.

Der oben beschriebene Ablauf beruht auf derzeitigem Kenntnisstand und kann sich im Zuge der Arbeiten noch ändern und ist daher unverbindlich. Insbesondere ist der Fortschritt der Arbeiten von begleitenden materialkundlichen Prüfungen abhängig. Nach erfolgtem Brückenanhub soll die Brücke am 14.10.2014 für den Fußgängerverkehr wieder freigegeben werden.

Nach erfolgtem Einbau des Schutzgerüsts, der unter Aufrechterhaltung des Fußgängerverkehrs erfolgen soll, wird mit den geplanten Sanierungsarbeiten begonnen. Als Bauzeit waren ursprünglich 17,5 Monate veranschlagt. Die unfallbedingte Verzögerung beträgt ca. 6 Monate, sodass mit einem Bauende erst im 4. Quartal 2015 gerechnet werden kann.